

4. Woche der freien Träger 2018

Grußwort zur Auftaktveranstaltung am 04.06.2018

Brigitte Lösch MdL

Vorsitzende des Ausschusses für Kultus, Jugend und Sport

Sehr geehrte Damen und Herren,

ich freue mich sehr, auch bei der vierten Woche der freien Träger Sie nun schon zum dritten Male als Schirmherrin heute zur Auftaktveranstaltung begrüßen zu dürfen und als Vorsitzende des Ausschusses für Kultus, Jugend und Sport des Landtags von Baden-Württemberg ein kurzes Grußwort zu halten.

Mit dem Motto „Kita-Qualität hat viele Gesichter“ greift Ihre „Woche der freien Träger“ ein zurzeit heiß diskutiertes Thema auf.

Langsam aber sicher ist in der Gesellschaft und auch in der Politik angekommen, dass frühkindliche Bildung in den Kindertageseinrichtungen mehr ist als nur Betreuung, dass Kindertageseinrichtungen mehr sind als reine Aufbewahrungsanstalten. Sie sind echte Bildungseinrichtungen, die ein Schritt hin sind zu mehr Bildungsgerechtigkeit für ein gutes Heranwachsen von selbstbewussten, neugierigen Kindern.

Qualität ist gerade in diesem frühen Stadium das „A und O“.

Nur eine qualitativ hochwertige frühkindliche Bildung schafft es, soziale Unterschiede auszugleichen und Sprachprobleme frühzeitig zu erkennen und aufzufangen.

Kindertageseinrichtungen haben sich schon längst auf den Weg gemacht, eigenständige pädagogische Einrichtungen auf Augenhöhe mit den Schulen zu sein. Kindertageseinrichtungen sind keine Vorschulen, darauf programmiert, ein schulreifes Kind auszuspucken, sondern haben ihren eigenen pädagogischen Auftrag.

Um diesen „pädagogischen Auftrag“ gut umzusetzen, bedarf es getreu Ihres Mottos „viele Gesichter“.

Das bedeutet als erstes, dass eben viele unterschiedliche Menschen eine Kindertageseinrichtung zu dem machen was sie ist:

Kinder, Eltern und Erzieherinnen und Erzieher füllen jedes einzelne Haus mit Leben und geben den theoretischen Konzeptionen ein Gesicht.

Viele Gesichter sind in den Kindertagesstätten tagtäglich ein Beweis unserer vielfältigen und interkulturellen Gesellschaft.

Gerade dort gehen Kinder mit allen Gemeinsamkeiten und Unterschieden so selbstverständlich um. Dies sollten sie sich auf jeden Fall für die Zukunft bewahren!

Zum zweiten heißt „viele Gesichter“ auch die große Trägervielfalt, die für mich ebenfalls einen bedeutenden Qualitätsbaustein darstellt.

Eltern haben dadurch schon im Bereich der Kindertagesstätten die Wahlfreiheit, die es Ihnen ermöglicht, passgenaue Bildungs- und Betreuungsangebote für das jeweilige Kind zu finden, bei denen natürlich nicht nur die Betreuungszeiten sondern vor allem die unterschiedlichen pädagogischen Konzeptionen eine wichtige Rolle spielen.

Zum dritten sind auch außerhalb der Kindertageseinrichtungen viele Gesichter zur Qualitätsförderung notwendig.

Dies ist auch der Landesregierung ein großes Anliegen. In den vergangenen Jahren haben sich die Mittel für frühkindliche Bildung kontinuierlich vervielfacht. Waren es im Jahr 2010 noch 109 Millionen Euro, wuchs diese Summe bis 2017 auf 824 Millionen Euro an. Im Jahr 2019 sind 1,02 Milliarden Euro eingeplant.

Auch die Sprachförderung wurde weiter ausgebaut und weiterentwickelt.

Mit dem „Pakt für gute Bildung und Betreuung“, der im Koalitionsvertrag verankert ist und gerade zwischen Träger, kommunalen Spitzenverbänden und Landesregierung verhandelt wird, wird die Qualitätsentwicklung in den Kindertageseinrichtungen weiterhin eines der wichtigsten Themen bleiben, sei es im Bereich von Freistellung Leitungszeit, Ausbildungsoffensive, Sprachförderung oder Inklusion.

Darüberhinaus steht aber auch der quantitative Ausbau von Plätzen in Kitas zur Diskussion, wo eine Erhöhung der Zuweisung nach § 29 b FAG wohl sehr wünschenswert wäre.

Last but not least, sind natürlich SIE - die Erzieherinnen und Erzieher - der entscheidender Qualitätsbaustein.

Nur durch Ihr Fachwissen, Ihr Können, Ihren Einsatz, und Ihr Engagement kann gute frühkindliche Bildung gelingen.

Dafür möchte ich mich bei Ihnen ganz herzlich bedanken.

Sie sind ein wichtiger Partner und wir schätzen ihre Arbeit sehr!

Für diese wertvolle Arbeit bedanke ich mich bei Ihnen und wünsche Ihnen noch eine spannende und bereichernde Aktionswoche.